

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 2013

Ausgegeben am 25. Oktober 2013

Teil II

315. Verordnung: Änderung der Gesundheits- und Krankenpflege-Basisversorgungs-Ausbildungsverordnung

315. Verordnung des Bundesministers für Gesundheit, mit der die Gesundheits- und Krankenpflege-Basisversorgungs-Ausbildungsverordnung geändert wird

Auf Grund des § 3a Abs. 2 Gesundheits- und Krankenpflegegesetz (GuKG), BGBl. I Nr. 108/1997, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 185/2013, wird verordnet:

Die Gesundheits- und Krankenpflege-Basisversorgungs-Ausbildungsverordnung – GuK-BAV, BGBl. II Nr. 281/2006, zuletzt geändert durch die Verordnung BGBl. II Nr. 246/2010, wird wie folgt geändert:

1. In § 1 Abs. 1 entfällt am Ende der Z 3 das Wort „und“ und wird nach Z 4 folgende Z 5 eingefügt:

„5. Zivildienstleistende, die eine Ausbildung oder Teile einer Ausbildung gemäß § 38a Zivildienstgesetz 1986, BGBl. Nr. 679/1986, in der Fassung der ZDG-Novelle 2013, BGBl. I Nr. 163/2013, absolvieren,“

2. In § 1 Abs. 2 Z 1 wird der Ausdruck „Z 1 bis 4“ durch den Ausdruck „Z 1 bis 5“ ersetzt.

3. Der erste Satz des § 2 erhält die Absatzbezeichnung „(1)“.

4. Nach § 13 Abs. 1a wird folgender Abs. 1b eingefügt:

„(1b) Bei der Ausstellung des Zeugnisses für Personen gemäß § 1 Abs. 1 Z 5 entfällt der letzte Absatz des Textes des Zeugnismusters gemäß Anlage 2.“

5. Nach § 13 wird folgender § 14 samt Überschrift angefügt:

„In- und Außerkrafttreten

§ 14. § 1 Abs. 1 Z 5 und Abs. 2 Z 1 sowie § 13 Abs. 1b in der Fassung der Verordnung BGBl. II Nr. 315/2013 treten mit 1. Oktober 2013 in Kraft und mit Ablauf des 31. Dezember 2017 außer Kraft.“

Stöger

